

GEMEINDE-INFORMATION

März 2017

Moment mal...

Jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk kommt von oben herab, von dem Vater der Lichter, ...¹

Jak. 1,17

Es ist noch nicht lange her, dass wir den Herrn Jesus als die wunderbare Gabe Gottes (Weihnachten) gesehen haben.² Wir gingen gedanklich mit Maria und Josef, schon seit unserer Kindheit.³ Wir erlebten mit den Hirten die herrliche Botschaft auf dem Felde mitten in der Nacht. Wir sind mit Hirten und den Weisen zur Krippe gelaufen und sahen bildhaft Gottes Sohn⁴. In der Futterkrippe im Stall anstatt in einer königlichen Luxussuite. Und Lukas ist es, der uns den zwölfjährigen Jungen Jesus erleben lässt, inmitten der riesigen Tempelanlage. Mit Gelehrten und Schriftkenner in der vertiefter Betrachtung der Schriften. Fragen an diese Gelehrten und Hören auf ihre Lehre. Groß war das Erstaunen aller, die IHN hörten, auch das der zurückgekehrten Maria und Josef! Staunend muss dieser junge HERR Jesus fragen: „Wusstet ihr nicht, dass ich in dem sein muss, was meines Vaters ist?“ Und seine Eltern verstanden das Wort nicht, dass ER zu ihnen redete.⁵

Liebe Leser dieses kleinen Impulses. Die Botschaft Gottes kommt nur in Herzen, die Sein Wort hören und glauben.⁶ Jedes I-Tüpfelchen ist (das hebräische jod „i“) voll Weisheit von oben und will mit Dankbarkeit aufgenommen und im Herzen verwahrt sein.⁷ Gott ist es, der es uns aufschließt durch Seinen Geist⁸ und uns reichlich aus Seinem Vorrat zum Wachsen und Reifen gibt.⁹

Als der Herr Jesus, uns von Gott gegeben, als Kind auf diese Erde kam, da war das Kind Jesus, wie wir, hilfsbedürftig in Seele, Geist und Leib. (Welche Größe der Weisheit Gottes)¹⁰ Aber bei dem Herrn Jesus erfüllte sich, was wir durch Jesaja hören¹¹: „Rahm und Honig wird ER essen, damit ER weiß, das Böse zu verwerfen und das Gute zu erwählen.“ Den Rahm, ein Bild des Wortes Gottes das aus der aufbereiteten Milch durch das Bearbeiten (Studieren), Üben (Nachdenken) zu einem konzentrierten Lebensmittel wird und der Honig, der von den Fleißigen

(Bienen) gesammelt (im Herzen bearbeitet oder auch im Körper verdaut) wird, kommt dann dem ganzen Bienenstock zugute in den Speicher (Waben) und ist eine beständige energiereiche Nahrungsquelle für alle im Hause (Bienenstock) der Kinder Gottes. Es mangelt keinem, wenn fleißig eingesammelt wird.¹²

Wie weise hat der Geist Gottes dies dem Lukas in den Sinn gegeben. Ob Lukas an Jesaja gedacht hat, als er von dem zwölfjährigen Herrn Jesus berichtete? Achtzehn Jahre des Lebens unseres Herrn werden uns nicht erzählt. Wir wissen nicht warum, aber Gott wusste es als ER es Jesaja aufschreiben ließ. Warum aber diese Begebenheit für uns? Damit alle, die lesen auch hören und die hören auch lesen, damit sie sammeln und nachdenken und bewahren und davon leben.¹³ Die vollkommene Gabe Gottes ist der Herr Jesus an Dich und der Vater im Himmel bezeugt, dass der Herr Jesus das Mensch gewordene Wort aus Seinem Munde ist.¹⁴ Wer dieses Wort nicht isst¹⁵, (wie treffend, wenn wir sagen „buchstäblich“), dem fehlt die Beste aller Gaben und kann darum nichts verstehen und verhungert (im Unglauben) am lebendigen Leibe mitten in aller Fülle.¹⁶

Ich habe noch so viel für Dich, sagt uns Gott. Und Sein Sohn bietet sich an und sagt „esset doch, nehmt doch“¹⁷. Spurgeon sagt: wie die kleinen Vögel im Nest ganz Schnabel sind, wenn die Altvögel kommen, so ruft Gott „Macht euren Mund weit auf, ich will ihn füllen“¹⁸ Welch ein Gott und Vater im Himmel! Ich will Herz, Ohren, Augen und alle Sinne weit aufmachen.

Und Dir danken, Herr Jesus Christus, Du höchste Gabe Gottes. Und ein neues Wunder geschieht, indem Du uns als Gabe dem Vater im Himmel bringst.¹⁹ Ja, wir wollen Gottes Wort sammeln (hören), bewahren (im Herzen studieren) und in Deinem Hause weitergeben (speichern), uns zum Leben. Es ist noch genug für Alle da, Gott zur Ehre!²⁰

Kleines Bibelstudium:

1 Jak. 1,17; **2** Moment mal 01.17; **3** Lk. 2,1-7; **4** Lk. 2,8-18; **5** Lk. 2,46-50; **6** Lk. 8,14; Jh. 5,25; Jh. 10,27; **7** Mt. 5,18; Jos. 5,23; Mt. 8,8; **8** Jh. 16,7-15; **9** Neh. 9,35; Ps 16,11; 24,1; Jes. 40,29; Jh. 1,16; Rö 15,29; Eph. 1,23; 3,19; 4,13; Kol. 2,2-3 +9; **10** Lk. 2, 7a (wickelte IHN in Windeln) **11** Jes. 7,15; **12** Ps. 23,1; Ps.34,10; Lk. 22,35; Jak. 1,4; 1.Kor. 1,4-9; **13** 2.Mo. 16,4-5; Jh. 6, 11-13+ 27+ 31-35; **14** Jh. 1,1+14; **15** Jh. 6, 50-51 (s. Jh. 1,14); **16** 2.Kö. 7,18-20; Jh. 6,53; **17** Neh. 9,15; Jes. 55,2-3; **18** Ps. 81,11; **19** Jes 8,18; Jh. 17, 24-27; **20** Apg. 13,48;

AW

Regelmäßige Veranstaltungen

MO 15:30 Uhr Frauenstunde (13. und 27. März)

DI 17:30 Uhr Jungschar

MI 09:30 Uhr Krabbelkäfer (Mutter-Kind-Kreis)
16:30 Uhr Kinderstunde

DO 19:30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

FR 20:00 Uhr Jugend

Buchempfehlung

Edward T. Welch

Motivationen

Hinter dem, was wir in unserem Leben tun, steht das: Warum tun wir es? Edward T. Welch fordert dazu auf, dieses "Warum" etwas genauer zu betrachten. Er gibt einen Einblick in unser Herz, das - Gottes Wort zufolge - die Quelle für alle unsere Motive ist.

Erhältlich am Büchertisch
Preis: €2,90



Gottesdienste

So, 5. März	09:30 Uhr 10:45 Uhr	Abendmahl Predigt und Vorstellung der zukünftigen Missionsarbeit von Tobias Lange
So, 12. März	09:30 Uhr 10:45 Uhr	Abendmahl Predigt von Noah Mehrbrodt Predigttext: 1. Kor 10,1-13
So, 19. März	09:30 Uhr 10:45 Uhr	Abendmahl Predigt von Richard Henrich Predigttext: 1. Kor 10,14-11,1
So, 26. März	09:30 Uhr 10:45 Uhr	Abendmahl Predigt Predigttext: 1. Kor 11,2-16

Aktuelles

So 05. März, 16:00 Uhr: Erziehungsseminar „Kinderherzen in Liebe anleiten“

Sa 25. März, 14:30 Uhr: Hochzeit von Sebastian Krenzer und Carina Benner

Predigtaufnahmen

Lasst das Wort des Wort des Christus reichlich unter euch wohnen. (Kol 3,16)

Ab sofort können die Aufnahmen der Sonntagspredigt sowie der Bibelstunde online angehört und heruntergeladen werden.

Dieser Dienst steht nur Gemeindemitgliedern zur Verfügung. Deshalb ist eine Registrierung auf der Homepage efg-allendorf.de notwendig.

1. Auf [efg-allendorf](http://efg-allendorf.de) in der Fußzeile *Registrieren* wählen, Formular ausfüllen
2. Auf Freischaltung warten (kann bis zu 24h dauern). Nach Freischaltung erhaltet ihr eine entsprechende E-Mail.
3. Mit den gewählten Zugangsdaten einloggen (*Login* in der Fußzeile). Unter dem Menüpunkt *Medien* sind die Aufnahmen zu finden.

Bei Fragen oder Problemen bitte eine E-Mail an info@efg-allendorf.de schreiben.

Adresse Auf der Hofstadt 9, 35708 Haiger-Allendorf

Konto IBAN: DE59 5169 0000 0020 3229 00, BIC: GENODE51DIL (Volksbank Dill eG)

Internet efg-allendorf.de